

Liebe Frau Jechnerer,

nach der Bekanntgabe zur eventuell angedachten Umgehungsstraße um Hohenberg möchte ich mich gerne über die im Amtsblattartikel erwähnte Pro- und Contra-Aufstellung informieren.

Es ist die Rede davon, dass die „Tabelle mit den gesammelten Pro- und Contra-Argumenten zu den einzelnen Varianten [...] auf der Homepage der Stadt Herrieden hinterlegt“ wird unter <https://www.herrieden.de/page/de/rathaus/themen/verkehrskonzept.php>.

Ich bin mir nun nicht ganz sicher, ob es eine erste Sammlung von Argumenten durch die Steuerungsgruppe Verkehr nun bereits gibt und schon online sein sollte? Falls dem so ist, kann ich sie bislang nicht unter genanntem Link finden. Oder ist es so zu verstehen, dass besagte Tabelle erst nach abschließender Bewertung im Frühling 2021 vorhanden sein wird? Können Sie mir dazu weiterhelfen?

Per se bin ich klar gegen eine solche Umgehungsstrecke. In erster Linie sehe ich einen großen Eingriff in die Natur. In zweiter Linie hätte ich natürlich lieber ein schönes Naherholungsgebiet in Blickweite mit z.B. wachsendem Zukunftswald und Wanderwegen, anstatt einer gut ausgebauten Umgehungsstraße. Allerdings war ich selbst einige Zeit im Rathaus gesessen und konnte so selbst hören, wie viel Verkehr direkt durch die Innenstadt rollt. So finde ich es nicht richtig, nur vor der eigenen Haustüre zu kehren. Stattdessen halte ich es für sehr wichtig, dass alle Betroffenen sachlich ins Gespräch kommen und ihre jeweilige Situation, Befürchtungen oder Argumente austauschen können. Dank Corona gestaltet sich das natürlich alles andere als einfach. Möglicherweise kann dazu aber eine Onlineveranstaltung stattfinden?

Ich setze große Hoffnungen auf intelligente Maßnahmen zur allgemeinen Verkehrsreduktion, so dass große Umgehungen nicht benötigt werden und die bisherigen Knotenpunkte entlastet werden (übrigens fand ich es einen super Schritt, das Bürgermeisterfahrzeug gegen Fahrradstellplätze einzutauschen. Der Ausbau des Radnetzes in Herrieden halte ich für sehr wichtig. Vor allem mit Kindern auf dem Rad oder im Anhänger sind viele Strecken einfach wirklich sehr gefährlich und führen dann doch im Alltag dazu, mit dem Auto zu fahren).